**Meine Seele preist die Größe des Herrn**

**Marienandachten mit dem neuen Gotteslob gestalten**

„In den Nächten des Winters sehnen wir uns nach dem Licht und der Wärme des Frühlings. Nach der Fastenzeit genießen wir Ostern. So erfreuen wir uns (im Mai) mit Maria über das neue Leben, das sie durch die Geburt ihres Sohnes der Welt geschenkt hat.“

*(Aus: Meine Seele preist die Größe des Herrn. Maiandachten mit dem Gotteslob. Deutsches Liturgisches Institut 2014)*

**Mariengebete**

* Gegrüßet seist du Maria (3,5)
* Engel des Herrn (3,6)
* In Gemeinschaft mit Maria (10,1.2.3; 701,1)
* Magnificat (deutsch: 631,4; lateinisch: 631,8; Tagzeitenliturgie 983)
* Sei gegrüßt, o Königin (10,1); Regina caeli (666,3)
* Unter deinem Schutz (5,7)

**Marienlieder**

* Stammteil: 520 – 537
* Österreichteil: 946 – 965

**Maiandachten**

* Eröffnung (673, 674)
* Andacht zu Maria (Erwartung – 675,1; Menschwerdung – 675,2; Maria – 676,4; Liebe – 677,6; Kirche in der Welt – 677,8; Friede – 680,2;)
* Abschlussteil (681, 682)
* Laudes an Marienfesten (625)
* Vesper an Marienfesten (647)

**Oktoberrosenkranz**

* Rosenkranzgebet 4,1-8

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Zusammengestellt von Matthias Nägele

Liturgiereferent der Diözese Feldkirch

8. Mai 2014

Weitere Hinweise finden Sie im Themenregister von P. Jakob Förg MSC und Armin Kircher unter [www.gotteslob.at](http://www.gotteslob.at).